



Die Gewinner des DRIVE-E-Studienpreises 2013

Der DRIVE-E-Studienpreis 2014

Mit dem DRIVE-E-Studienpreis zeichnen das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Fraunhofer-Gesellschaft exzellente studentische Arbeiten zu Themen rund um die Elektromobilität aus. Der Studienpreis ist Teil von DRIVE-E, dem ersten studentischen Nachwuchsprogramm zur Elektromobilität.

Absolventinnen und Absolventen sowie Studierende von Fachrichtungen wie der Elektrotechnik, Mechatronik, Physik, dem Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen oder verwandter Fachgebiete haben die Chance, eine der mit bis zu 6.000 Euro dotierten Auszeichnungen zu gewinnen.

Bewerberinnen und Bewerber müssen dazu **bis zum 7. Januar 2014, 12 Uhr MEZ**, eine Kurzfassung (5 Seiten / max. 15.000 Zeichen) ihrer Projekt-, Studien- oder Abschlussarbeit zum Thema Elektromobilität online unter **www.drive-e.org einreichen**. Eine unabhängige Jury bewertet die eingereichten Ideen und ermittelt die Preisträgerinnen und Preisträger. Sie werden im Rahmen eines Festaktes während der DRIVE-E-Akademie am 3. April 2014 in Stuttgart prämiert.

Die Universität Stuttgart mit dem Institut für Verbrennungsmotoren und Kraftfahrwesen (IVK) ist 2014 Hochschulpartner des DRIVE-E-Programms.

Die Teilnahme an diesem Wettbewerb begründet keinen Rechtsanspruch auf Förderung.

Ansprechpartner

DRIVE-E-Kontaktbüro

Sabrina Brezger
LoeschHundLiepold Kommunikation GmbH
Linienstraße 154a, 10115 Berlin
Tel: 030/4000 652-22, Fax: 030/4000 652-20
E-Mail: drive-e@lhlk.de

DRIVE-E-Hochschulpartner 2014:



Universität Stuttgart

Institut für Verbrennungsmotoren und Kraftfahrwesen



Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums für Bildung und Forschung; er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF),
Referat 523 Elektroniksysteme; Elektromobilität und
Fraunhofer-Gesellschaft

Stand

September 2013

Druck

mc³ Druck & Medienproduktions GmbH, Düsseldorf

Gestaltung

ecosense – media & communication, Köln

Bildnachweis

Jörg Carstensen, Berlin

Text

VDI Technologiezentrum GmbH, Düsseldorf



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



DRIVE-E- Studienpreis 2014

für innovative Arbeiten zur
Elektromobilität



HIGHTECH-STRATEGIE

Der DRIVE-E-Studienpreis im Überblick

Veranstalter:

- Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
- Fraunhofer-Gesellschaft

Bewerber:

- Studierende und Absolventen technischer, natur- und wirtschaftswissenschaftlicher Fachrichtungen

Themengebiete:

- Elektrischer Antriebsstrang
- Energiespeicher und Energiemanagement
- Netzintegration
- Fahrzeugkonzepte und Fahrstrategien

Wettbewerbskategorien und -preise:

- Kategorie I: Studien-, Projekt-, Bachelorarbeiten
 - 1. Preis: 4.000 €; 2. Preis: 2.000 €
- Kategorie II: Diplom-, Magister-, Masterarbeiten
 - 1. Preis: 6.000 €; 2. Preis: 3.000 €
- Kostenlose Teilnahme an der DRIVE-E-Akademie vom 31. März bis 4. April 2014 in Stuttgart

Bewerbung:

- Einreichung aussagekräftiger Kurzfassungen
- Online unter: www.drive-e.org
- **Bewerbungsschluss: 7. Januar 2014, 12 Uhr MEZ**
- Auswahl durch eine Jury
- Preisverleihung im Rahmen der DRIVE-E-Akademie am 3. April 2014 in Stuttgart

DRIVE-E-Hochschulpartner 2014:

- Universität Stuttgart, Institut für Verbrennungsmotoren und Kraftfahrwesen (IVK)

Programmgestaltung:

- Fraunhofer IISB, www.iisb.fraunhofer.de
- BMBF, Referat 523 Elektroniksysteme; Elektromobilität, www.bmbf.de
- Universität Stuttgart, Institut für Verbrennungsmotoren und Kraftfahrwesen (IVK), www.uni-stuttgart.de

Elektromobilität hat Zukunft

Elektrische Antriebskonzepte bieten die Möglichkeit, langfristig eine nachhaltige Mobilität zu sichern. Die Nutzung erneuerbarer Energien vorausgesetzt, kann Elektromobilität einen wichtigen Beitrag zu Klimaschutz und Ressourcenschonung leisten. In Ballungsräumen hilft sie, Schadstoff- und Lärmemissionen deutlich zu senken. Darüber hinaus begeistert diese nachhaltige Art der individuellen Mobilität mit einem völlig neuen Fahrgefühl. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) investiert deshalb in Forschungs- und Entwicklungsprojekte für die Elektromobilität – und in die Köpfe von morgen.

Die Fraunhofer-Gesellschaft betreibt als Partner der Industrie umfangreiche Forschungs- und Entwicklungsarbeit und ist auf allen Teilgebieten der Elektromobilität unterwegs – auch über DRIVE-E hinaus.

Gerade für angehende Ingenieurinnen und Ingenieure bietet der Bereich Elektromobilität vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten. Denn die wichtigste Voraussetzung dafür, dass Deutschland eine führende Rolle in der Automobilindustrie behält, sind hervorragend ausgebildete Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler mit Enthusiasmus und kreativen Ideen.

Deshalb unterstützt das DRIVE-E-Programm die Ingenieurinnen und Ingenieure von morgen.



Das DRIVE-E-Programm ermöglicht exklusive Einblicke in die Elektromobilität.



Das DRIVE-E-Programm will den akademischen Nachwuchs für die Elektromobilität begeistern – so wie die Teilnehmenden an der DRIVE-E-Akademie 2013.

DRIVE-E-Studienpreis: Jetzt bewerben!

Sie befassen sich im Rahmen Ihres Studiums intensiv mit dem Thema Elektromobilität? Sie haben hierzu kürzlich eine Arbeit geschrieben?

Dann **bewerben** Sie sich mit einer aussagekräftigen Kurzfassung (5 Seiten / max. 15.000 Zeichen) Ihrer Projekt-, Studien- oder Abschlussarbeit **bis zum 7. Januar 2014** online unter www.drive-e.org für den DRIVE-E-Studienpreis 2014.

Wir freuen uns auf herausragende studentische Arbeiten aus allen Bereichen der Elektromobilität. In zwei Kategorien warten auf die Gewinnerinnen und Gewinner mit bis zu 6.000 Euro dotierte Geldpreise.

Alle Preisträgerinnen und Preisträger sind zudem eingeladen, an der fünften DRIVE-E-Akademie teilzunehmen, die vom 31. März bis 4. April 2014 in Stuttgart einen praxisnahen Einblick in die aktuellen Entwicklungen der Elektromobilität gibt.

Weitere Informationen zu den Teilnahmebedingungen und zum DRIVE-E-Programm finden Sie unter www.drive-e.org.